

Der Lehrplan ist in Lernfelder unterteilt.
Die Lernfelder im Einzelnen:

1. Warten und Pflegen von Fahrzeugen oder Systemen
2. Demontieren, Instandsetzen und Montieren von fahrzeugtechnischen Baugruppen oder Systemen
3. Prüfen und Instandsetzen elektrischer und elektronischer Systeme
4. Prüfen und Instandsetzen von Steuerungs- und Regelungssystemen
5. Herstellen von Bauteilen für Maschinen, Geräte und Anlagen
6. Instandhalten von Verbrennungsmotoren
7. Prüfen und Instandsetzen von fahrzeugelektrischen Systemen
8. Prüfen und Instandsetzen von hydraulischen Steuerungs- und Regelungssystemen
9. Prüfen und Instandsetzen von Kraftübertragungssystemen an Maschinen und Geräten
10. Instandhalten von Fahrwerken an Maschinen und Geräten
11. Prüfen und Instandsetzen von komplexen Steuerungs- und Regelungssystemen
12. Instandhalten von Maschinen, Geräten und Anlagen der Landmaschinentechnik, der Baumaschinentechnik oder der Forst-, Garten- und Kommunaltechnik
13. In- und Außerbetriebnehmen und Übergeben von Maschinen, Geräten und Anlagen der Landmaschinentechnik, der Baumaschinentechnik oder der Forst-, Garten- und Kommunaltechnik




Anmeldung und Auskünfte:

BBZ am Nord-Ostsee-Kanal
Herrenstraße 30-32
24768 Rendsburg
Telefon: 04331 43408-0




Mechaniker für Land- und Baumaschinen (LaMa)



Berufsbildungszentrum am Nord-Ostsee-Kanal
Herrenstraße 30-32, 24768 Rendsburg
Telefon: 04331 43408-0, Fax: 04331 26239
Mail: info@bbz-nok.de · Internet: www.bbz-nok.de

... wird in Blöcken, die aus zwei bis drei Schulwochen bestehen, erteilt.

1. Ausbildungsjahr: ca. 6 Blöcke je 2–3 Wochen
2. Ausbildungsjahr: ca. 3 Blöcke je 3 Wochen
3. Ausbildungsjahr: ca. 3 Blöcke je 3 Wochen
4. Ausbildungsjahr: ca. 2 Blöcke je 2 Wochen

■ **Praktische Fachkunde auf der Deula**

■ **Überbetriebliche Lehrgänge während der Ausbildung:**

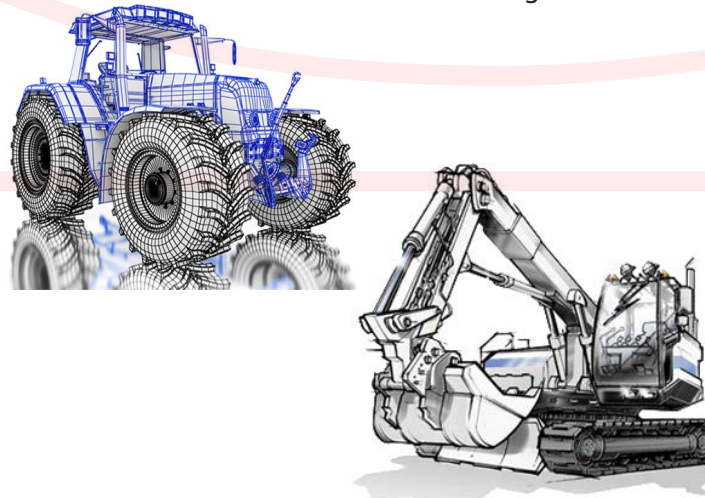
- Grundausbildung Metall
- Schweißlehrgang
- Elektrik/Elektronik
- Motorentchnik
- Steuerungstechnik

■ **Mögliche Abschlüsse:**

- Berufsabschluss durch den Gesellenbrief
- Berufschulabschluss durch zusätzliche Qualifikation z.B.: Realschulabschluss

Der Aufgabenbereich des Land und Baumaschinenmechanikers liegt:

- In der Reparatur und Wartung von bau- und landwirtschaftlichen Fahrzeugen, Maschinen, Anlagen und Geräten.
- Erstellung von Fehler- und Störungsdiagnosen in mechanischen, hydraulischen, elektrischen und elektronischen Systemen.
- Eingrenzung der Ursachen und Behebung der Mängel.
- Bedienung von Fahrzeugen und Anlagen der Baumaschinentechnik oder der Landmaschinentechnik sowie deren umfangreichen Systeme.
- Aufrüstung von bau- und landwirtschaftlichen Fahrzeugen und Maschinen mit Zubehör und Zusatzeinrichtungen.



Es gibt viele Ausbildungsbetriebe auch in ihrer Nachbarschaft.

Sollten Sie noch Fragen haben, scheuen Sie sich nicht davor, uns anzusprechen!

■ **Ausblick:**

Für Realschüler bieten wir die Möglichkeit während der Ausbildung, in einer Fachoberschule in Abendform, in zwei Jahren, die Fachhochschulreife zu erwerben.

*Foto unten:
Schüler im Steuerungstechnik-Labor*

